Evangelische Landeskirche
des Kantons Thurgau



Ihre Chance, sich weiterzuentwickeln!

Zweitausbildung als Religionslehrperson

Kinder begeistern – Werte vermitteln

- Sie sprechen gerne mit Kindern über Gott und das Leben
- Sie suchen einen erfüllenden Beruf in einem Teilzeitpensum

Interessiert?

Lassen Sie sich jetzt auf die Liste der Interessent:innen setzen.

Email an: religionsunterricht@evang-tg.ch

Als Religionslehrerin / Religionslehrer arbeiten

Als Religionslehrerin / Religionslehrer (im traditionellen, kirchlichen Sprachgebrauch Katechetin / Katechet, abgeleitet vom griechischen Wort κατηχέω (*katechéo* „ich unterrichte / unterweise“)) arbeiten Sie im Auftrag einer örtlichen Kirchgemeinde.

Sie sind je nach den Verhältnissen am Ort Teil des Katechetikteams.

Ihre Ansprechpersonen in den Kirchgemeinden sind die Ressortverantwortlichen für Katechetik / Unterricht.

Ihre Arbeit ist geregelt durch einen Anstellungsvertrag und ein damit verbundenes Pflichtenheft.

- Der Religionsunterricht findet in den meisten Kirchgemeinden wöchentlich in den Räumen der Schule statt. Religionslehrerinnen /-lehrer haben üblicherweise ein Pensum von 1 - 8 Lektionen pro Woche.
- Der Schwerpunkt Ihrer Arbeit liegt bei der Planung und Durchführung des Religionsunterrichtes. Dazu kommen:
    - Kontakte zu Schülerinnen und Schülern, Eltern (Elternabende, informelle Gespräche) und der Lehrerschaft.
    - Kontakte zur Kirchgemeinde über Mitarbeit im Katechetikteam
    - sporadische Mithilfe bei Schüler- und Familiengottesdiensten
- Als aktive Religionslehrerin /-lehrer sind Sie zu jährlicher Weiterbildung im Bereich Religionsunterricht eingeladen. Die Teilnahme an Supervision und Intervision wird erwartet und gilt als Teil der verbindlichen Weiterbildung.
- Die Entlöhnung ist kantonal geregelt. Musterarbeitsverträge und Lohnliste finden Sie auf evang-tg.ch im Downloadcenter

Zielgruppe:

- Motivierte Männer und Frauen, die an der Primarstufe Religionsunterricht erteilen wollen

Theoretische Ausbildung: 2,5 Jahre

- Religionspädagogische Kurstage am Dienstag (ca. vierzehntägig)
- Keine Modultage in den Thurgauer Schulferien
- Modultag 1-3 = Orientierungsphase
- Unterrichtszeit 9.15 bis 15.15 Uhr
- Eine detaillierte Übersicht aller Kursdaten erfragen Sie bitte gerne bei der Fachstelle Religionsunterricht, ab einem halben Jahr vor Ausbildungsstart)
- Diplomprojekt und Diplomlektion im dritten Ausbildungsjahr

Praktische Ausbildung: Hospitation und Coaching

- Übungsschule (Begleitung einer erfahrenen Religionslehrperson im Unterricht, Vor- und Nachbesprechungen des Erlebten, erste eigene Unterrichtserfahrungen sammeln)
- 2. Ausbildungsjahr und 3. Ausbildungsjahr (mindestens eine Wochenlektion Zyklus 1 oder Zyklus 2 selbst unterrichten, mit Begleitung einer Beraterin)
- Der Besuch der Übungsschule bei einer Beraterin wird von der Fachstelle RU organisiert und koordiniert. Ebenso die Zuteilung zu einer Beraterin im 2. und 3. Ausbildungsjahr

Diplomierung:
Im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes in einer Thurgauer Kirchgemeinde.

Ausbildungsleitung:
Team der Fachstelle Religionsunterricht

Referenten:
werden je nach Bedarf und Thema beigezogen, in ökumenischen Modulen: Team der katholischen Fachstelle Weinfelden und der katholischen Fachstelle St. Gallen

Kursorte:
Frauenfeld, Weinfelden und online, einzelne Termine St. Gallen

Fähigkeitsausweis:
Nach dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung wird ein Fähigkeitsausweis zum Erteilen von Religionsunterricht in der Primarstufe ausgestellt. Der Fähigkeitsausweis wird von allen evangelischen Landeskirchen der Deutschen Schweiz anerkannt.

Kosten:
Für ihre Mitglieder übernimmt die Evangelische Landeskirche des Kantons Thurgau die Ausbildungskosten. Es bleibt ein jährlicher Kostenbeitrag von 300 CHF für Material etc.

Informationsveranstaltung
für Interessierte und Multiplikatoren (PfarrerInnen/ Ressortverantwortliche):
jeweils im Januar vor Ausbildungsbeginn, vgl. evang-tg.ch/events
Schulungsraum 1. Stock, Bankplatz 5, 8500 Frauenfeld

Anmeldung zur Ausbildung:
September vor Ausbildungsbeginn, an: religionsunterricht@evang-tg.ch

Wir bitten Sie, Ihrer Anmeldung folgende Informationen beizulegen:

- Motivationschreiben für die Ausbildung
- Lebenslauf mit kurzer Beschreibung des derzeitigen Arbeitsfeldes
- Nachweis über abgeschlossene Berufsausbildung oder Matura
- Arbeitszeugnisse
- schriftliche Empfehlung der Kirchgemeinde bzw. des Pfarramtes mit Begründung, weshalb Eignung als Religionslehrperson
- Bestätigung über die Mitgliedschaft in einer evangelischen landeskirchlichen Kirchgemeinde im Thurgau

Eine definitive Aufnahme erfolgt nach der Orientierungsphase (Modultag 1-3).

Aufnahmebedingungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung oder Matura
- Interesse an der Lebenswelt von Schülerinnen und Schülern der Primarstufe
- Freude und Bereitschaft, die christliche Botschaft altersgerecht umzusetzen
- Dialog- und Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Durchhaltewillen
- Teilnahme am kirchlichen Leben und Verwurzelung in der evangelischen Landeskirche. Spätestens bei Aufnahme der eigenen Unterrichtstätigkeit (im 2. Ausbildungsjahr) ist die Mitgliedschaft in einer Kirchgemeinde der evangelischen Landeskirche verbindlich.
- Nachweis des Besuches oder Besuch des Evangelischen Theologiekurses (Details und Kosten vgl. http://www.evang-tg.ch/landeskirche/fachstellen/evangelischer-theologiekurs.html)
- Teilnahme am Bewerbungsgespräch (Terminvereinbarung mit Fachstelle Religionsunterricht).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Fachstelle Religionsunterricht, Bankplatz 5 8500 Frauenfeld Tel. 052 721 25 94
religionsunterricht@evang-tg.ch